







# Lebensmittel-Centrale Robert Weise

Halle a. S., Mierseburg,  
Friedrichsplatz 9. Markt 7.

Nur infolge meines riesigen Umsatzes bin ich in der Lage, von meinen gütig gemachten Abschläffen bei bestehendem Nutzen noch zu nachstehend billigen Preisen zu verkaufen:

## Hülsenfrüchte:

Linsen	14	Erbsen geschält	18
Bohnen	12	Erbsen grüne	16
Linsenbohnen	16	Erbsen gelbe	12
Reis gut kochend	14	Reis volles Korn	16
Gries mittel	22	Kartoffelmehl	15
Graupen	12	Graupen fein	15
Pflaumen franz.	17	Pflaumen türt.	23
Ringäpfel	50	Ringäpfel	60
Feigen feinste	22	Datteln feinste	35
Aprikosen	65	Sauerkirschen	45
Gerste gebr.	14	Malzkaffee lufe	21
Hausfrauenmehl	28	Makkaroni lufe	35
Façonnudeln	30	Fadennudeln	28
Schnittbohnen 2 Pfd.	28	Dose	28

Alle anderen

## Gemüse-Konserven, um zu räumen, spottbillig.

Gem. Backobst	hochfeine Qual.	28	
Pflaumenmus	15	Pflaumenmus m. Vanille	20
Marmelade	22	Apfelkraut	55
Honigsirup	28	Zuckerhonig	24
Hedersl. Ribbensaft	15	Kaisersirup	18

<b>Kaffee:</b>	Santos gut im Geschm.	60
	Bourbon rein und fruchtig	70
	Bourbon I hochf. Qualität	80
	Campinas rein u. voll. vorzählig.	90
	Guatemala-Mischung	100

## 5000 Probe-Pakete

echt Wiener Feigen-Kaffee der Nährmittel-Comp. verteilte ich heute und die folgenden Tage gratis.

## Kakao bedeutend billiger!

vorzügliche Qualitätsmarken	30	55	110
-----------------------------	----	----	-----

Professor v. Esmarch's  
Alkoholfreies Getränk.



Tafelgetränk Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

— à Flasche 20 Pfg. —

## Feisch gestochener Spargel

1 Pfd. 35 Pfg., extra stark 50 Pfg.

## Schweineschmalz 48 Pfd. 86 Pfd.

## Seifen enorm billig!

Oranienburg. Kerseife gr.	52	Weiße Terp.-Salmiakseife	27
Ringel flatt 60 Pfd. nur	52	Beste Weizenstärke	25
Oranienburger Kerseife flatt 55 Pfd. nur	45	Gute Kochstärke	24
Weisse Wachskerseife gr. flatt 70 Pfd. nur	62	Borax, bester pulv.	25
Weisse Wachskerseife gr. flatt 60 Pfd. nur	52	Blaue, bestes, 3 Ekt. 10 Pfd. Beutel flatt 30 Pfd. nur	20
Gelbe Schmierseife beste flatt 25 Pfd. nur	22		
Weisse Terpentinseife flatt 25 Pfd. nur	22		

Für die Anleihe verantwortlich: Paul Schauseil, Halle a. S. Telefon 158.

## Paul Schauseil & Co.

HALLE A. S.,  
BITTERFELD-DELITZSCH-EILENBURG.

Wir vermieten in der in unserem Bankgebäude Halle a. S., Poststrasse Nr. 18 nach den neuesten technischen Erfahrungen erbauten

### STAHLKAMMER

stählerne Schrankfächer (Safes)

in verschiedener Größe und übernehmen ferner zur Aufbewahrung in derselben für längere oder kürzere Zeit verschlossene Depots (Kisten, Koffer usw.).

Ausserdem haben wir kleine Stahlschrankfächer, sogenannte Sparkassen-Safes, in unserer Stahlkammer aufgestellt, die wir zum

Mk. 4.— p. a.

vermieten. Die Besichtigung unserer Stahlkammer ist jederzeit gern gestattet. Vermietungs-Bedingungen sind an unserer Kasse erhältlich. [7869]

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft.

## Wasch-Stoffe

Inde der Abteilung für sind über 20 Tausend Meter der herrlichsten Muster in Mousse-line, Batist, Leinen, Mull, Satin, Organdy, Zephyr, Piqué billigst zum Verkauf ausgelegt. — Als besonderen Gelegenheitskauf empfehle

### hochmoderne waschechte Macco-Mousseline

in kleinen reizenden, hellen und dunklen Tupfen-, Ringel- und Fantasie-mustern, nur gute, bewährte Qualitäten, das Meter

35 48 Pf.

## Hönicke

am Leipziger Turm.

Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins.

## XX. Magdeburger Pferde-Ausstellung u. Markt

verbunden mit einer Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte, sowie einer Ausstellung und Verkauf von 40 Zuchtbullen des Verbandes zur Zucht des schwarzbunten Tiefland-Rindes in der Prov. Sachsen-Halle a. S. am 23. bis 26. Mai 1908 auf dem „Kl. Graauer Anger“ hinter der Friedrichstadt.

### Programm:

Eröffnung der Ausstellung am Sonnabend, den 23. Mai, morgens 8 Uhr. Von 9 Uhr ab: Vorstellung und Ankauf der Lotterie-Pferde und Wagen. [7851]

Am Sonntag, den 24. Mai nur Ausstellungstag. Von 3 Uhr ab: Reiten v. Abteilungen d. vier Kavallerie-Regimenter d. IV. Armeekorps, sow. Vorführung v. 2 bespannt. Geschützen d. Feld-Art.-Regts. Nr. 4.

Von 4 Uhr ab: Preisfahren der Aussteller. Preise der Stadt Magdeburg u. Vereinspreise. Am Montag, den 25. Mai, von 10 Uhr vormittags ab: Preisreiten der Aussteller (Vereinspreise. Weisse Schleife 1. Preis, rote Schleife 2. Preis, grüne Schleife 3. Preis). Um 12 Uhr mittags: Belohnung langjähriger landwirtschaftlicher Arbeiter der Vereinsmitglieder.

Von 3 Uhr nachm. ab: Reiten v. Abteilungen d. vier Kavallerie-Regimenter d. IV. Armeekorps sow. Vorführung v. 2 bespannt. Geschützen d. Feld-Art.-Regts. Nr. 4.

Von 5 Uhr ab: Vorstellung der angekauften Lotterie-Pferde. In den nicht angegeb. Stunden sind die Bahnen zur Mustering aller ausgestellten Pferde frei.

An allen 4 Tagen finden Militär-Konzerte statt. Der Eintrittspreis beträgt am 23. Mai 1.— Mk., am 24. Mai 0.50 Mk., am 25. Mai 1.— Mk. und am 26. Mai 0.25 Mk. à Person. Dauerkarten kosten 3.— Mk.

Der Sitzplatz auf der mittleren Tribune kostet 1.— Mk. und der erhöhte Stehplatz auf den seitlichen Tribünen 0.50 Mk. extra pro Tag.

Die Tribünenkarten sind sichtbar zu tragen. Am Montag, den 25. Mai und Dienstag, den 26. Mai, „Ziehung der Lotterie“.

Lose à 1.— Mk., 11 Lose für 10 Mk. sind durch die Firma Hermann Semper, Magdeburg, Lotteriegeschäft, Magdeburg, Kaiserstrasse Nr. 90, zu beziehen.

Das Komitee: v. Nathusius, Hundsbürg. E. Trammits.

## Wintergarten.

Von Sonnabend, den 16. bis 31. Mai 1908, täglich abends 8 1/2 Uhr

Auftreten der Original-Künstler-Cabaret-Gesellschaft unter Leitung

Doria de Gomez, ehem. Sol. Sopranvortragern vom Royal-Theater Vissabon, Seldentenor. Baronin Hilda von Bernegg, Erich Hersten, Opern- u. Gesangs-Solo. Conferencier, Sumoritz u. Vortragssünftler. Gerda de Gomez, Christ Berg, Operetten-Sängerin.

— Eintritt 75 Pfg. und 50 Pfg. —

Gallischer Hilfsverein

für die protestantische Bewegung in Oesterreich. Sonntag, den 17. Mai, vormittags 11 1/2 Uhr Generalversammlung im „Evangelischen Vereinshaus“. Tagesordnung: 1. Rückblick des Vorjahres auf das verfloßene Vereinsjahr. 2. Kassensbericht. 3. Mitteilung der Entlastung. 4. Berichtedes. Der Vorstand.

## Schwimm- u. Badeanstalten für Damen und Herren

find eröffnet. E. Hoffmann, Weingärten 41. [7847]

Robert Franz-Singakademie. Sonnabend 6 Uhr Uebung für Damen Volksschulsaal. Frauenchöre von Brahm.

## Frischer Maitrank

Flasche 60 Pfg. Bernh. Barth Gr. Ulrichstraße 19.

## Kunsteis

empfehlen und verkaufen. W. Zachau, Brandenburgerstr. 9.

Vertrauliche Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Phasen der Welt erteilen sehr gewissenhaft Beyrich & Greve. Halle a. S., [7808] internationales Auskunftsbureau Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2145.

Blit 3 Beilagen.







# „Iduna“

Lebens-, Pensions- u. Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft a. G. in Halle a. S.

Wiederum haben wir die Mitglieder unserer Gesellschaft zu der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung ein, welche am 10. Juni d. J. 12 Uhr mittags in dem Saale des Hotels „Zur Stadt Osnabrück“, Große Steinstraße Nr. 73 hierelbst, abgehalten werden wird.

Für die Berechtigung zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Bestimmungen des 7. der neuen Satzung vom 1. März 1908 sowie die §§ 19 des Statuts von 1894, 12 des Statuts von 1872 sowie 16 der Statuten von 1863 und 1854 maßgebend.

Die Mitglieder, welche an der Generalversammlung teilzunehmen beabsichtigen, müssen spätestens zwei Werktage vor der Generalversammlung, also bis zum 6. Juni d. J. 12 Uhr mittags, unter Nachweis ihrer Stimmberechtigung, welche auf Grund der betreffenden Versicherungspolice und der letzten Revidierung bestätigt wird, ihr Erscheinen bei der Direktion angemeldet haben.

Bevollmächtigte Stimmbererechtigte Mitglieder haben der Direktion ebenfalls spätestens zwei Werktage vor der Generalversammlung ihren Auftrag durch schriftliche Vollmacht und die Stimmberechtigung ihres Auftraggebers durch Bescheinigung des betreffenden Generalagenten nachzuweisen.

Der Eintritt in das Verwaltungskollegium wird nur gegen Legitimationskarte gestattet.

## Tagesordnung:

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts.
  2. Genehmigung der Bilanz und der Erteilung der Entlastung.
  3. Beschlußfassung über Gewinnverteilung.
  4. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern.
- Vom 27. Mai d. J. ab wird jedem Mitgliede auf Verlangen ein Exemplar der Bilanz und der Nachweisung der Einnahmen und Ausgaben im Direktionsbureau ausgedientigt. 17867

## Der Aufsichtsrat

der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft a. G. „Iduna“ in Halle a. S.  
Glimm, Vorsitzender.

## Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Die zweite Klasse der Zinsreise zu unten 31% Zehntelveränderungen gelangt vom 20. Mai 1908 ab zur Ausübung. Die Ausübung erfolgt in Halle a. S. bei den Bankhäusern H. F. Lehmann und Reinhold Steckner und in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft gegen Einreichung der der ersten Zinscheinreihe beigefügten Anmerkung und eines zweifachen Nummernvergleichnisses. 17858

Halle a. S., den 18. Mai 1908.

## Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Der Vorstand. Czarnikow.

## Netze

alle Arten für Fischerei und Jagd, wie Spinnnetze als Treil-, Klee-, Nadel-, Zug-, Netz-, Waden-, Rassen-, Wurf-, Garn-, Bären etc. am besten und billigsten bei uns zu haben. Die meisten Firmen Hch. Blum, Neitzfabrik, Eichstr. (Hay.) Preisliste frei.

## Werschen-Weissenfölscher Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft in Halle a. S.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet Freitag, den 26. Juni d. J., nachm. 1 Uhr im Grand Hotel Berges, vormals Bode in Halle a. S.

statt, wozu die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft hierdurch eingeladen werden.

## Tagesordnung:

1. Mitteilung des Geschäftsberichts.
2. Vorlegung der Jahresrechnung und Genehmigung der Bilanz.
3. Entlastung der Rechnung.
4. Bestimmung der Dividende.
5. Wahl der Rechnungs-Revisoren für das Geschäftsjahr 1908/09.
6. Wahlen zum Aufsichtsrat.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, welche bis spätestens Dienstag, den 23. Juni d. J., nachmittags 1 Uhr ihre Aktien ohne Zinsen und Dividendenbogen oder bei von Staats- und Kommunalbehörden oder von der Reichsbank ausgelieferten Depotzettel bei der Geschäftsstelle, dem Bankhause Hentschel, Siedler in Halle a. S., dem Weissenfölscher Bankverein zu Weissenföls, der Carter-Bank in Wittenberg, Langhans & Co. zu Erfurt oder bei einem Notar hinterlegen.

Geschäftsberichte können in den Reichstagen der Gesellschaft vom 1. Juni d. J. ab in Empfang genommen werden. 17866

Halle a. S., den 14. Mai 1908.

## Der Aufsichtsrat

Emil Sedner.

Neuerst günstig. Gelegenheitskauf. Ref. Umf. halb. verz. bill. 1 Brill.-Broche, 1 Paar Brill.-Ohrr., 1 lange sch. gold. Damendiamant, Edelst. P. Bohrer, Uhrm., Kathausstr. 16.

## Größt. Quantum kräftig. distillierter Tomatenpflanzen

hat abzugeben 17864  
Gärtner bei Stadenmühle. Gerlben 1291.

## Garten-Möbel,

Zisch, Baum, 2 Sessel, 2 Stühle, nur wenig benutzt, sofort zu verk. Ing. Proskauer, Amalstr. 9b.

## Im Badofenbau

Eisenzeug und Schmiedeteile. Gr. Märkerstr. 23.

## Eigene Speisezimmer

Mahagoni-Salon-Einrichtung mit Vorhängen und Teppich, Nußbaum-Schlafzimmer-Einrichtung mit dreiteiligem Ankleidekranz ist weit unter dem Neupreis zu verkaufen.

Friedrich Peileke, Tel. 2450. Geißstr. 25.

## Gas-Kronen-Glühlicht

Beleuchten Badeöfen Kocher Bratöfen Platten

garantiert bestes Fabrikat, richtige Installation, billige Preise.

## Max Schöllner,

Spiegelstr. 13. Fernruf 2586.

## Ausverkauf von Pianinos

aus der Haerckerschen Konkursmasse und anderer Waren findet zu weiter herabgesetzten Preisen statt

Alter Markt 3. Geöffnet von 9-7 Uhr.

## Fenshervorseher

Küchenspeise

in vielen neuen Modellen eingeführt und preiswert bei

Albin Hentze, 24 Schmeerstr. 24.

## Fritz Bohrens

Jun. Bruno Claus, Gr. Steinstr. 35, Ed. Weinbändler, Dauer Schirme jed. Preis, Neuher. jed. Mtr. Ueberziehb. auf Wunsch in 1 Stunde. Rad- u. Spar-Ver. Es gros u. detail.

# Van Houten's Cocoa

Der beste in Qualität. Der billigste im Gebrauch. — Ein Versuch überzeugt.

## Grand Hotel Victoria u. National

Deutsches Familienhotel I. Ranges, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet. 2 Personenaufzüge. Große gedeckte Restaurations-terrasse. Paul Otto, Eigentümer.

## Finsterwalde N.-L. Bahnhofs-Hotel

neu eröffnet. Gegenüber dem Bahnhofsgebäude. Fremdenzimmer von 1,50 Mk. an. Table Photo. Fr. Küche.

## Zwei gebr. Pianinos,

nußbaum, wie neu, unter Garantie sehr preiswert zu verkaufen. Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

## Inspektor-Gesuch

Suche zum 1. Juli s. e. einen tücht. energ. unerb. Inspektor, der bisher in intensivem Verkehr. Nebenamtlich tätig war. Bewerber mit nur besten Zeugn. und mindestens 30 Jähr. Praxis werden aufgefordert, sich zu meld. Anfangsgeh. 900 Mk. pro anno. Zeugnisabschriften werden nicht zurückgelangt. Personl. Vorstr. nur auf Wunsch. Tuchen, Berentmann, Domäne Odisleben.

1. Schäfer wird p. 1. Juli gesucht. Gut Bärenförst, Döbern bei Wittfeld. 17895

## Existenz!

Streng reeller Vertreter in der Kredit- sowie Fondsbranche sucht altes renommirtes Bankhaus. Näheres an Paul Blume, Hamburg 30. 17889

## Personen-Angebote.

Inspektorstelle - Gesuch. Empfehle einen sehr tüchtigen, kautionsfähigen Inspektor, verb. 30 Jahre alt, ohne Kinder, 12 Jahre selbst. die intensive Bewirtsch. eines Rittergutes i. Thür. s. groß. Zurücktritt des Besitzers gelehrt. Eintritt vom 1. Juli erfolgt. Beste Zeugnisse liegen zur Seite. Rittergut Wenigenbäumen bei Sommerda. 17891

F. Hünersdorf.

## Suche bei 500 Mk. Geh. sofort

Berwalterstellung. Bin 31. erbitte Landwirth Och. Leipzig, Körnerstraße 44. 4. Et. 17885

20 jähriges Mädchen. perf. Schreiberin, sucht in Halle a. S. Stellung als Stuben- u. Küche u. Diener. unter Z. f. 900 an die Exped. d. Bl. erb.

Suche s. 1.7. Stellung, u. Verh. u. unter Leitung d. Hausfrau, wo ich mich mit Kochen verstanden. fam. Familienanlich. erw. Buldrit. an J. Berger. Langenau 4. Wittenberg.

Geldverkehr.

Hypotheken. 30 000 Mk. geb. mündelbare. 1. Hypothek auf 500 Mark großes Landgut. 17888 Julius Ritter, Eilenburg.

Zöpfe in großer Auswahl von 3 Mk. an. Alfred Mey, Riebeckplatz.

Sporthemden u. Gürtel in reichster Auswahl und jeder Preislage. Geschw. Jüdel, Seipzigerstraße 101.

Familiennachrichten.

Stat. besonderer Anzeige. Heute schenkte Gott uns ein Töchterchen. Berlin NW. 5, Birkenstr. 74. 14. Mai 1908.

Pastor W. Fries u. Frau. Maria geb. Kramer.

Verlobt: Fräul. Margarete von Rotarius mit Fr. Graf Albrecht von Stolch (Schönwaldau-Hirschberg). Fräul. Eleonore Marggraf mit Fr. Leutnant Guitab Teuffer (Wassersinnel).

Geheoren: Ein Sohn: Fr. Max Herr. Dr. Große (Wittenberg). Fr. Hauptmann Wendt u. Sallen (Eppeln). Fr. Major Frischke (Weipol). Fr. Dr. Gustav Giersemann (Dresden). Geheoren: Fr. Stadtrat A. D. Louis Walter (Wartmannsd.). Fr. Pastor emer. Dr. Friedrich Danneil (Groß-Zscho). Herr Gustavbesitzer Johann Hildart Berg (Knaustendorf). Herr Herr Herrmann Müller (Weißh.). Fr. Königl. Oberstleutnant a. D. Kurt Hamann (Alt-Döbern).

Nach langjährigen Leiden entschlief sanft zu Niellohu meine Schwester.

Fräulein Ida von Busse im Alter von 78 Jahren, was ich hiermit im Namen der Hinterbliebenen mit tiefer Betrübnis nur hierdurch anzeigen. Zschortau, den 14. Mai 1908.

von Busse, Major a. D.

Bei dem Heimgange meines lieben Entschlafenen ist es mir ein Herzensbedürfnis, für die mit von allen Seiten zugegangenen zahlreichen Beweise der Verehrung und aufrichtigen Teilnahme und für die treue Liebe und Anhänglichkeit während der langen Leidenszeit meinen allerliebsten Dank auszusprechen.

Halle a. S., den 15. Mai 1908.

Lina Voretzsch, zugleich im Namen der trauernden Anverwandten.

# Blusen.

Täglicher Eingang in aparten Fassons.

Unsere Blusen zeichnen sich durch vorzüglichen Sitz aus.

Spitzen-Blusen.

Tull-Blusen.

Seiden-Blusen.

Tennis-Blusen.

Mousseline-Blusen.

Batist-Blusen. 17854

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

# A. Huth & Co. Halle a. S.

Markt u. Gr. Steinstr.

## Uhren-Reparatur-Werkstatt.

Ausführung glatter und feiner Arbeiten unter Garantie. Billigste Preisanlage.

A. Herrmann, Uhrmachermeister, Gr. Steinstraße 83. Fernruf 165.

Ein Geschäftsmann, Witwer, et. mit eigenem Grundst. sucht die Bekanntschaft einer

alleinlebenden Dame

— nach Vermögen Frage ist nicht — von gutem Charakter und angenehmen Feuehen. Witwe nicht ausgeschlossen. Damen, welche auf dieses entsprechende Gesuch eingehen wollen, können ganz vertrauensvoll ihre Offerte zuwenden. Unentgeltlich beraten. Ernst Gothe, 17890 Wernigerode. Gr. Dammstraße 10.

## Verlangte Personen.

## Agenten

von einer ersten deutschen Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft m. Nebenbranchen gegen gute Provisionsbezüge und Lagergelder sofort gesucht. Off. unter B. F. 9176 an Rudolf Mosse, Halle a. S. 17883

## 50 Mk. Wochenlohn

über 50—60% Provision erhält jeder, der den Betrieb meiner Aluminiumschüßler und -Waren übernimmt. Vertretung wird auch als Nebenbeschäftigung übertragen. Aluminium-Waren sind spielend leicht veräußlich. Auskunft und Muster gratis. Es verläumt daher niemand anfragen. Adresse:

Schilderfabrik Post Erbach (Weierwald).

Gesucht wird zum 1. Juli oder später eine Mamfell gelungne, tüchtige, die durchaus mit guten Zeugnissen, die durchaus erfahren in der feinen Küche, im Baden und Einmachen sein muß. Keine Mollerei und keine Leutebefähigung. Gehalt 500 Mark.

Für ruhigen, funderl. Haushalt zum 1. Juli ältere perfekte Köchin oder einfache Wirtschaftlerin gesucht. Zwei Hausmädchen vorhanden. 17875 Frau Dr. Mann, Stahlfurt.

Ein Hausmädchen, das nähen, plätten und servieren kann, wird gesucht. Zu melden vomnüttag bis 10 Uhr und abends von 6 Uhr an. Frau Oberstleutnant Döhring, Cecilienstr. 5.

## Junger Mann

18 Jahre alt, zuerst zweiter Diener, dann auf Dienerschaft gewesen, sucht Stellung als herbstaffizierter Diener. Gefällige Offerten erbittet Oskar Lehmann bei Herrn Landrat von Lucius. Weisenfee Thür.

Junges Mädchen, 19 J., die ihre Freizeit beendet, sucht baldigt Stelle als Mamfell

unter der Hausfrau auf Rittergut. Familienanlich. erwünscht. Gehl. Offerten unter A. 100 postl. Bad Bibra erbeten. 17679

Nach langjährigen Leiden entschlief sanft zu Niellohu meine Schwester.

Fräulein Ida von Busse im Alter von 78 Jahren, was ich hiermit im Namen der Hinterbliebenen mit tiefer Betrübnis nur hierdurch anzeigen. Zschortau, den 14. Mai 1908.

von Busse, Major a. D.

Bei dem Heimgange meines lieben Entschlafenen ist es mir ein Herzensbedürfnis, für die mit von allen Seiten zugegangenen zahlreichen Beweise der Verehrung und aufrichtigen Teilnahme und für die treue Liebe und Anhänglichkeit während der langen Leidenszeit meinen allerliebsten Dank auszusprechen.

Halle a. S., den 15. Mai 1908.

Lina Voretzsch, zugleich im Namen der trauernden Anverwandten.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Provinzial-Wittensfest. Zum zweiten Male hat sich Nordhausen geschmückt für willkommene Gäste. Aus allen Teilen der heimatischen Provinz sind die Zeitgenossen zum Provinzial-Wittensfest hier eingetroffen, an ihrer Spitze der Generalinspektor Dr. Jacobi...

m Rauchsicht. 14. Mai. (Goldene Hochzeit. - Ueberfall. Das Friedrich Eilffeld'sche Ehepaar feierte im nahen Sotterberg das Fest der goldenen Hochzeit. Beide Eheleute sind noch stämmig und gegen ihrer gewohnten Arbeit nach.

Schiffahrt. 14. Mai. (Unfall.) Vorgefern am Abend lodte bei bei einem hier ausgehenden Kanuflößler Arbeiter Walter Höffel ein 5-jähriger Knaben durch Verbrühungen an sich und nahm unzüchtige Handlungen mit ihm vor.

Freiung a. U. 14. Mai. (Preussischer Landes-Kriegerverband.) Der Vorstand des Saale-Infant-Ester-Bezirks des Preussischen Landes-Kriegerverbandes hat seinen letzten Bericht über das abgelaufene (35.) Geschäftsjahr (1907) verhandelt, aus welchem wir folgendes entnehmen: Am 1. Januar 1907 hatte der Bezirk 108 Vereine mit 1021 Mitgliedern; im Jahre 1907 sind die neu gegründeten Vereine mit 103 Mitgliedern und 103 Mitgliedern mit 26 Mitgliedern angetreten.

Naumburg a. S. 14. Mai. (Der Witt. Ost. Rat v. Deo.) Der früher Oberpräsident der Provinz Sachsen-Görlitz, ist nach zweijährigem Aufenthalt in Italien, Ägypten, Frankreich und der Schweiz nach Deutschland zurückgekehrt.

W. Verharz. 14. Mai. (Wauunglück.) Auf dem Neuen der Oberpostdirektion hielten, wie schon kurz gemeldet, heute früh 6 Uhr insofern Wenden eines Brettes sechs Arbeiter aus zwei-Etad-Verträge ab. Drei von ihnen wurden schwer verletzt, die drei anderen erlitten leichtere Verletzungen.

W. Verharz. 14. Mai. (Selbstmord.) Ein Aufsehender Selbstmord trug sich in vorgerangener Nacht hier zu. Ein 18-jähriger Bursche verlegte sich in der Wohnung seiner Pflanzung durch 2 1/2 Pfund alle Wiederbelebungsvorkehrungen des sofort beigekommenen Arztes blieben erfolglos.

W. Verharz. 14. Mai. (Verurteilung Kraftwagenführer.) Der 21-jährige Schlosser Paul Enke aus Raine ist vom hiesigen Schöffengericht wegen fahrlässiger Körperverletzung und Uebertretung der Straßenpolizeiverordnung zu einer Geldstrafe von 100 Mk. und zu einer Buße von 1000 Mk. an den Ort Dr. B. stellvertretend verurteilt worden.

Nordhausen. 14. Mai. (Verletzung wegen fahrlässiger Zerstörung und Gefährdung eines Eisenbahnauges. - Fahrzeugunfall. - Selbstmord in Schwerkraft.) Die hiesige Strafkammer verurteilte in ihrer gestrigen Sitzung den 35-jährigen früheren Eisenbahn-Erntewärter und jetzigen Bahnarbeiter August Kraß aus dem Nachdorfer Salze, welcher am 16. Dezember des Vorjahres mittags 1 Uhr vor hiesiger Stadt durch Herablassen der Schranken ein Fußwerk auf dem Geleis der Halle-Kassel Bahnhofs eingeschlossen und dadurch verursacht hat, daß der von Kassel kommende D-Zug den Wagen zertrümmert hat, daß der Wagen sowie den Kessel Albert Wieders von hier überfahren und getötet hat, unter Zustimmung mildernden Umstände zu drei Monaten Gefängnis.

Vorjahr einen Betriebs-Ueberlauf von 14 572 Mk. erzielt, der von der Betriebsleitung auf neue Rechnung vorgetragen ist. Die beiden Garantiegemeinden Nordhausen und Bernigrode sind mit der „vereinigten Eisenbahn- und Betriebsgesellschaft in Berlin“ über eine Fortführung des bisherigen Betriebsverhältnisses der Gargenbahn nicht handlungsfähig geworden, infolgedessen geht vom 1. April nächsten Jahres ab der Betrieb der Gargenbahn in die Regie der genannten beiden Städte über.

Z. Verrittin. 14. Mai. (Wittensfest.) Bei einem dieser Tage über unter Gegen nebergangenen Gewitter traf ein Blitzschlag die Scheune des Wirtes Ernst in Süptitz. Viele löste ein Seitengebäude wurden ein Raub der Flammen, auch vier Schweine sind mit verbrannt. Das diejährige Schafstall in unserer Nachbarnschaft Schilba findet am 21. und 22. d. Mts. statt.

Z. Verrittin. 15. Mai. (Selbstmord.) Hier plant man die Anlage einer elektrischen Ueberlandzentrale, obwohl man die Errichtung einer Gasanstalt ins Auge gefaßt hat. Um die Vorteile der beiden Beleuchtungsarten für unseren Ort zu erörtern, beschloß die Gemeindevertretung, mit dem Bau der Gasanstalt bis zum 1. Oktober zu warten.

Z. Verrittin. 15. Mai. (Selbstmord.) Kom Personengebrüder Wilhelm-Batistus ließ sich die etwa 40jährige Tochter des Wirtes W. a. (Campertwäde), Vater von zwei Kindern, aus Schwerkraft zu überfahren.

Z. Verrittin. 15. Mai. (Leidenanfängen.) Im nahen Gundeberger schwamm eine mährische Leiche an, welche gegen 50 Jahre alt, hat starken Schmutz und ist mit grauer Dose, dunkler Haare und Schuppen bedeckt. Oberhalb Brunnens ist bei dem Dorf Gundeberg die Leiche einer etwa 60jährigen unbefamten Frauenperson angeschwommen. Die Leiche scheint der Niedung nach dem Arbeiterlande anzugehören.

Z. Verrittin. 14. Mai. (Unfall.) Eine dringliche Warnung zur Beachtung der Kinder ist der heute hier gefundene Unfallsfall. Am Bahndamm wurde ein Kind auf die Straße mit einem Knabe ab und blieb bei einung 8108 liegen. Vorübergehende trugen ihn zum Arzt, der feststellte, daß benennliche Verletzungen vorliegen. Der ziemlich tiefe Abgang am Gargenweg wird von den Kindern vielfach als Spielplatz benutzt und es ist häufig vorgekommen, daß dabei nicht selten ein ähnlicher Unfall geschehen ist.

d. Jahnitz. 14. Mai. (Selbstmord. - Vermählung.) Der 76 Jahre alte verwitwete Webermeister Gottfried Bergmeier von hier hat am Dienstag in seiner Wohnung (Badergasse) seinen Leben durch Erhängen ein Ende gemacht. Unheilbare Krankheit dürfte ihn in den Tod getrieben haben. Die letzte Willensbetätigung des verstorbenen Sommerkassiers Adolf Lange erzählt die hiesige freiwillige Feuerwehr ein Legat von 3000 Mark.

X. Verh. 15. Mai. (Das gestern zu Ende gegangene 24. Bundesfesten der Provinz Sachsen und der Herzogtümer Anhalt und Braunschweig hat in allen Teilen einen schönen, wohlgeleiteten Verlauf genommen. Um 7 Uhr nachts im Saale des Schützenhauses durch den Bundesvorsitzenden, Herrn Stadtrat Schneider-Weidberg, die Verteilung der Ehrenpreise stattfand. Zunächst wurden die 61 Ehrenpreise der Ehrenpreiskasse „Herzog Friedrich II.“ überreicht. Den 1. Preis (Freiand), bestehend in dem vom Herzog Friedrich gestifteten silbernen Pokale, erhielt Schöne-Weidberg, den 2. Preis (aufgelegt) Hr. Wolf-Dehau (goldene Uhr), den 3. Preis Frau-Dehau (Zackeluhren), den 4. Preis Werner-Dehau, 5. Preis: Weidberg-Weidberg, 6. Preis: Baumgarten-Bernburg, 7. Preis: Schneider-Weidberg, 8. Preis: Friedrich-Bernburg, 9. Preis: Meißner-Göhlen, 10. Preis: Reinhold-Göhl. Ferner erhielten noch folgende Kameraden aus Halle Ehrenpreise: Krefeler, Spindler, Schatz, Gahndorf, Vering, Burtel und Burmann (Zwölfpreis). Von den zehn Ehrenpreisen für die Jagdscheibe erhielten die ersten drei Preise: Sommer-Weidberg, Fernmann, Schatz, Wolf-Dehau. Den 1. Preis auf der Weidberg'schen Jagdscheibe (Freiand) und damit den Titel Weidberg'sche Jagdscheibe des 24. Bundesfestens erlangt Paul Nied-Weidberg (Herr Nied war auch im vorigen Jahre Weidberg'sche Jagdscheibe), den 2. Preis Aug. Werner-Gahndorf. Die beiden besten Schützen auf der Weidberg'schen Jagdscheibe, aufgelegt, waren Julius Schneider-Gahndorf und Reinhold-Göhl. Beim Gesellschaftsfest erhielt die Schützengesellschaft Bernburg mit 866 Ringen den 1. Preis (Fahnenband), der Halle'sche Schützenbund mit 806 Ringen den 2. Preis (Fahnenband) und die Bürgererschützengesellschaft Weidberg mit 805 Ringen den 3. Preis (silberne Fahnenquadrate). Nach der Preisverteilung schloß Herr Stadtrat Schneider den 24. jährigen Provinzial-Bundesfesten.

Der landwirtschaftliche Verein hielt gestern im Parkhaus seine Früh-

Verloste

sind höchlichst zur zwanglosen Besichtigung unserer ständigen

Ausstellung fertig eingerichteter Wohnräume

eingeladen.

Kostenanschläge und Vorbesprechungen bereitwilligst.

Gebr. Bethmann

Kunstmöbelfabrik

Atelier für künstlerische Ausgestaltung der Innenräume.

Vornehme aparte Arrangements. 70 Musterzimmer.

Dekorationen nach eigenen Entwürfen.

Grosse Steinstrasse 79. Halle a. S., Grosse Steinstrasse 79.

(7871)

